

Sperrmüll Service 2014

Eine Dienstleistung des Umweltverbandes für alle Müllgebührenzahler.
In Zusammenarbeit mit Ihrer Gemeinde.



GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ IN DER
REGION AMSTETTEN

Sperrmüll. Die Angebote ...

1. Abgabemöglichkeit: alle Altstoffzentren des Bezirkes

Für alle Haushalte:

Sie zahlen Müllgebühr, somit können Sie Ihren Sperrmüll zu jedem Altstoffsammelzentrum (ASZ) des GvU - Amstetten bringen. Ihre nächste Sperrmüllübernahme ist z.B. im :

Altstoffsammelzentrum
Haag

Ort:
neben der Kläranlage

Öffnungszeiten:
Montag 15 - 18 Uhr

2. Abholmöglichkeit: mobile Sperrmüllsammlung

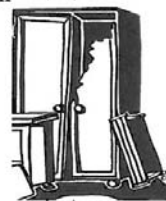
Für alle Haushalte:

Sie haben keine Transportmöglichkeit zu einem der Altstoffsammelzentren.
Dann melden Sie sich jetzt an.

Ihr Sperrmüll wird abgeholt.
Abholzeitraum:
7. Mai bis 9. Mai 2014

Beachten Sie die Hinweise am
Anmeldebrief.

Anmeldeschluss:
24. April 2014



Sperrmüll. Wir entsorgen für Sie ...

Sperrmüll ist nur jener Restmüll der zu groß (nicht zuviel) für die Müllbehälter ist. Es entscheidet die Stückgröße nicht die Menge an Abfall!



Sperrmüll Beispiele:

- ✓ **Matratzen**
- ✓ **Bodenbeläge**
- ✓ **Möbelstücke**
- ✓ **Holz (auch behandelt/beschichtet) – jedoch ohne Glas**
- ✓ **Ski, Surfbretter**
- ✓ **Teppiche**
- ✓ **Koffer**
- ✓ **Kleinmetalle**
- ✓ **Badewanne**
- ✓ **Fitnessgeräte**

Ihren gesamten Sperrmüll lagern Sie zur Abholung getrennt nach Sperrmüll, Altholz, Altmetall.

Es wird immer wieder versucht, die mobile Sperrmüllsammlung für Haus- bzw. Wohnungs-räumungen zu nutzen. Dies ist nicht möglich!

TIPP: Sollten Sie mit Abfallbehältern, nicht das Auslangen finden, rufen Sie uns an. (07475/53340 222)

Parteienverkehr der Stadtgemeinde Haag

Vormittag: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr

Nachmittag: Montag von 14 bis 18 Uhr und Mittwoch von 14 bis 17 Uhr

Telefon: 42423-0 Telefax: 42423-21 E-Mail: stadttamt@haag.gv.at

*Immer für
die Bürger da!*

Zugestellt durch Post.at

Impressum: Medieninhaber und Hersteller: Stadtgemeinde Haag, 3350 Haag, Hauptplatz 4
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Sturm
Verlags- und Herstellungsort: 3350 Haag

Kein Sperrmüll! Wohin damit...

Zur Entsorgungsfirma

- Restmüll
- Flachglas
- Agrarfolien
- Müll in Säcken
- Bauschutt
- Reifen

Zur Altstoffsammlung

- Karton
- Verpackungen
- Papier
- Bioabfall
- Grünschnitt

Zum Altstoffsammelzentrum

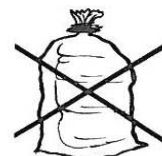
- E-Herd
- Waschmaschine
- Wäschetrockner
- Bügelmaschine
- Geschirrspüler
- Computerschirm
- Fernseher
- Kühlschrank/truhe

Alle Alt Stoff Zentren im Überblick unter www.gvuam.at

Zur Problemstoffsammlung

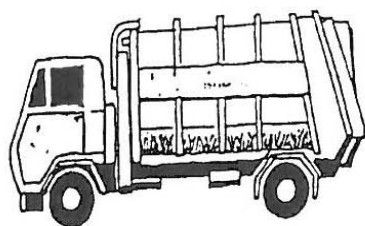
- Leuchtstoffröhren
- Öl, Kraftstofffilter
- Problemstoffe
- Batterien, Akku
- Gifte
- Medikamente

Müll in Säcken entsorgen Sie über Ihre Restmüllbehälter bzw. Restmüllsäcke.



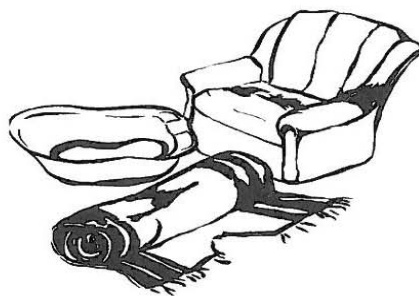
Sperrmüll. Wir entsorgen für Sie ...

Ihr Sperrmüll muss am Abholtag, soweit möglich auf eigenem Grund, direkt angrenzend an die Zufahrtsstrasse (öffentliches Gut) innerhalb der Grundstücksgrenze, gut zugänglich, bereitgestellt werden.



Vermeiden Sie die Bereitstellung vor der Liegenschaft – Problem der Sperrmülltouristen.

Der Eigentümer/in Vertreter kann bei der Abholung dabei sein, Der Zutritt auf die Liegenschaft (zur Sperrmüllabholung) muss möglich sein.



Wenn Sie Ihre Mülltonne/-säcke zu einem Sammel/Abholort transportieren, ist dies auch Ihr Sperrmüll Abholort.

Neu Anmeldung im Internet unter: www.gvuam.at

Abholungszeiten:
06.00 bis 19.00 Uhr

Mengengrenzen:
Wir entsorgen rund 3 m³ Abfälle je Liegenschaft. Einzelstücke können max. 100 kg wiegen. Sperrmüll, Altmetall und Altholz sind getrennt zu lagern. Bei empfindlichem Untergrund (Pflasterung, Wiese,..) mit geeigneten Abfällen (Teppichboden,..) an unterster Schicht. So vermeiden Sie Beschädigungen bei der Abholung.

Sperrmüllservice 2014– eine Dienstleistung zum Schutz der Umwelt von Umweltverband und Gemeinde. finanziert durch Ihre Müllgebühr

Sperrmüll. Der Anmeldebrief ...

Neu Online www.gvuam.at

bitte bis 24.04.2014

Ohne Anmeldung, keine Sperrmüll-abholung.

Anmelden bitte über:

- ONLINE:
www.gvuam.at
- Anmelde Fax an 07475 53340256
- Anmeldebrief im frankierten Kuvert
- Anmeldebrief am Gemeindeamt abgeben

**Neu
Internet
www.gvuam.at**

Um Ihre Müllgebühren sparsamst zu verwenden gibt es Mengengrenzen und pauschale Abholzeiten.

Bitte beachten Sie, dass Ihr Sperrmüll am ersten Abfuhrtag in Ihrer Gemeinde bereitliegt.

Sie haben beim Abholtermin keine Auswahlmöglichkeit für Ihr Gebiet steht ein Termin fix fest – Details siehe unten.



JA, ich melde Sperrmüll an...

... es sind folgende Abfälle abzuholen:

bitte ca. m3 angeben (1 m3 ist ca. ein PKW –Kofferraum voll)

m3	Sperrmüll	Sonstige Angaben, Beschreibung der Abfälle: (Kasten, Bettbank,..)
m3	Altholz	
m3	Altmetall	

Abholung in der Zeit zwischen 6 und 19 Uhr. Der Zugang zu den Abfällen ist sichergestellt!

... Sperrmüll liegt an folgender Adresse bereit:

In Ihrer Gemeinde sind folgende Sperrmüllabfuhrgebiete eingeteilt.

Name		
Vorname		
Strasse + Hausnummer		
Ortsteil / Hausname		
PLZ + Ort		
Telefon am Abholtag		
Wochentag	Tag	Beschreibung des Gebietes
Mittwoch bis Freitag	7. Mai bis 9. Mai	Gesamtes Gemeindegebiet Haag (Sperrmüll am 1. Tag bereitlegen)

Sperrmüllservice 2014– eine Dienstleistung zum Schutz der Umwelt von Umweltverband und Gemeinde, finanziert durch Ihre Müllgebühr



GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ IN DER
REGION AMSTETTEN

Problemstoffsammlung Haag

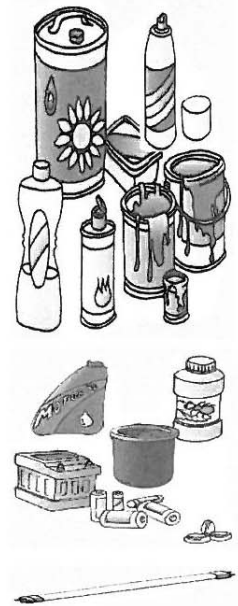
Eine Dienstleistung des G.V.U.-Amstetten in Zusammenarbeit mit Ihrer Gemeinde.
Finanziert durch Ihre Müllgebühr!

Termin: jeden Montag von 15 – 18 Uhr
Ort: Altstoffsammelzentrum Haag

**Mich zahlt Deine
Müllgebühr**

JA, wir übernehmen:

- **Altöl***
- **Bildschirme** kostenlos
- **Chemikalien**
- **Deospray**
- **Elektroaltgeräte**
- **Fahrzeugbatterien**
- **Farben**
- **Fernseher** kostenlos
- **Gerätebatterien**
- **Haarfärber**
- **Kleber**
- **Kühlschränke** kostenlos
- **Lacke**
- **Leuchtstoffröhre** kostenlos
- **Medikamente:** (ohne Schachtel bzw. Beipacktext)
- **Nagellack**
- **Öl-/Treibstofffilter***
- **Pflanzenschutzmittel***
- **Quecksilberabfälle**
- **Silikonkartuschen**
- **Speisefette**
- **Speiseöle**
- **Spraydosen**
- **Spritzen (bitte extra)**



NEIN, wir übernehmen nicht:

Schieß- und Sprengmittel, infektiöser Abfall, radioaktives Material.



Problemstoff TIPP's

- ◆ **Bringen Sie Abfälle nur in Schachteln, Kartons oder Kübeln – keine Säcke bitte**
- ◆ **Gebinde erhalten Sie nicht immer retour.**
- ◆ **Problemstoffe möglichst in der Originalverpackung abgeben!**
- ◆ **Nur zu Sammelzeit abgeben! Sie gefährden sonst andere Personen und Kinder.**
- ◆ **Achten Sie beim Einkauf auf Produkte ohne Problem - Inhaltsstoffe!**
- ◆ **Beachten Sie die Kennzeichnungen und Hinweise auf den Produkten!**
- ◆ **Kaufen Sie nur benötigte Mengen. Sie sparen bei Kauf/Entsorgung.**

* **Rücknahme mit Kostenbeitrag – besser/billiger ist es, diese Abfälle im Handel abzugeben**
(Preise in € je Einheit: Altöl - jeder angefangene Liter 0,35; Ölfilter, Treibstofffilter 5,80/Stück;
Pflanzenschutzmittel 1,80/ kg, Liter).

Noch Fragen? Telefon 07475 53340200

So macht Abfallwirtschaft Sinn.

die niederösterreichischen
ABFALLverbände



Sanierungsscheck für Private 2014

Ein-/Zweifamilienhaus/Reihenhaus/Einzelwohnung

Befristete Förderungsaktion im Rahmen der Sanierungsoffensive

Gefördert werden thermische Sanierungen im **privaten Wohnbau** für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind (Datum der Baubewilligung). Förderungsfähig sind die Dämmung von Außenwänden und Geschoßdecken, die Erneuerung von Fenstern und Außentüren sowie die Umstellung von Wärmeerzeugungssystemen auf erneuerbare Energieträger. Neu ist die Förderungskategorie „Umfassende Sanierung im klima:aktiv Standard“. Genauere Informationen dazu finden Sie im Infoblatt zur Antragstellung http://www.umweltfoerderung.at/uploads/infoblatt_tgs_private_2014_efh.pdf

Der Sanierungsscheck richtet sich an (Mit-)EigentümerInnen, Bauberechtigte oder MieterInnen eines Ein- oder Zweifamilienhauses bzw. an WohnungseigentümerInnen und MieterInnen von Wohnungen im mehrgeschoßigen Wohnbau.

Die Förderung beträgt bis zu 30 % der förderungsfähigen Kosten bzw. maximal 6.000 Euro für die thermische Sanierung und maximal 2.000 Euro für die Umstellung des Wärmeerzeugungssystems. Bei Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen bzw. mit Umweltzeichen oder von Holzfenstern kann jeweils ein Zuschlag von 500 Euro in Anspruch genommen werden.

Antragstellung

Die Antragstellung erfolgt über die Bausparkassen. Einreichungen sind zwischen 03.03.2014 und 31.12.2014 möglich. Bitte beachten Sie, dass bei der Antragstellung **eine aktuelle E-Mailadresse** anzuführen ist, da der gesamte Schriftverkehr im Zuge der Förderungsabwicklung ausschließlich per E-Mail erfolgt. Der Antrag muss jedenfalls vor Beginn der baulichen Maßnahmen bzw. Liefertermin/Lieferungen gestellt werden.

Auszahlung

Die Förderung erhalten Sie nach Genehmigung des Antrages und nach Umsetzung Ihres Projektes. Voraussetzung ist die die Übermittlung der Endabrechnung inklusive aller erforderlichen Unterlagen.

Weitere Informationen

www.sanierungsscheck2014.at

Kontakt

Serviceteams Sanierungsscheck für Private 2014

Ein-/Zweifamilienhäuser

Tel.: +43 (0) 1/31 6 31 - 264

Fax: +43 (0) 1/31 6 31 - 99 264

Email: sanierung@kommunalkredit.at

Eine Förderung des

und des



Photovoltaik-Anlagen

Eine Förderung des Klima- und Energiefonds der österreichischen Bundesregierung

Auch 2014 läuft die Antragstellung für die Förderaktion „Photovoltaik-Anlagen“ nach dem bereits bewährten Prinzip der Registrierung und anschließenden Antragstellung nach Fertigstellung der Anlage ab. Anders als bisher können heuer sowohl natürliche als auch juristische Personen einen Antrag stellen. Somit können neben Privatpersonen auch Betriebe, Vereine, konfessionelle Einrichtungen u.a. eine Förderung beantragen.

Gefördert werden Photovoltaik-Anlagen im Netzparallelbetrieb. Einreichen können natürliche und juristische Personen, gefördert werden max. 5 kW_{peak} einer Anlage.

Das Ausmaß der Förderung in Form eines einmaligen Investitionskosten-zuschusses beträgt für freistehende/Aufdachanlagen 275 Euro/kW_{peak}. Bei gebäudeintegrierten Photovoltaik-Anlagen liegt die Förderung bei 375 Euro/kW_{peak}.

Registrierung und Antragstellung

Eine Registrierung und Antragstellung ist laufend bis 15.12.2014 möglich. Um einen Antrag auf Förderung stellen zu können, ist eine Registrierungsnummer für das geplante Projekt erforderlich. Für die Registrierung werden eine gültige Zählpunktnummer für die Stromeinspeisung, die beim Netzbetreiber beantragt werden kann, sowie die konkreten Daten zur Photovoltaik-Anlage benötigt.

Die Registrierungsnummer kann ausschließlich online unter www.pv.klimafonds.gv.at angefordert werden und ist 12 Wochen bzw. bei Anträgen, die ab dem 22.09.2014 eingereicht werden, bis 15.12.2014 gültig. Im Zuge der Registrierung erhalten Sie einen individuellen Link für den Zugang zur Onlineplattform der Antragstellung. Die Antragstellung kann erst nach Errichtung der Photovoltaik-Anlage durchgeführt werden. Förderungsfähig sind nur Anlagen, die zwischen 12.03.2014 und 15.12.2014 errichtet werden.

Bei Nichteinhaltung der 12-wöchigen Frist ab Registrierung bzw. nach dem 15.12.2014 verfällt die Registrierungsnummer und die Antragstellung kann nicht mehr durchgeführt werden. Eine erneute Registrierung im Rahmen der diesjährigen Förderaktion ist nicht möglich. Zum Zeitpunkt der Registrierung für eine Förderung muss somit sichergestellt sein, dass die PV-Anlage innerhalb der 12-wöchigen Frist bzw. bei Anträgen, die ab dem 22.09.2014 eingereicht werden, spätestens bis 15.12.2014 fertig gestellt und abgerechnet werden kann.

Ist die Anlage bereits errichtet und sind alle notwendigen Unterlagen vorhanden, können Registrierung und Antragstellung auch nach Abschluss der Maßnahmen unmittelbar nacheinander durchgeführt werden.

Auszahlung

Nach positiver Prüfung durch unsere MitarbeiterInnen und Genehmigung Ihres Projektes erfolgen die Mittelanforderung beim Klima- und Energiefonds und anschließend die Überweisung auf Ihr Konto.

Weitere Informationen

Weiterführende Informationen zur Förderungsaktion finden Sie unter www.pv.klimafonds.gv.at

Serviceteam Photovoltaik

T: +43 (1) 31 6 31-730

F: +43 (1) 31 6 31-99730

[Serviceteam Photovoltaik](http://www.pv.klimafonds.gv.at)



Eine Förderung des